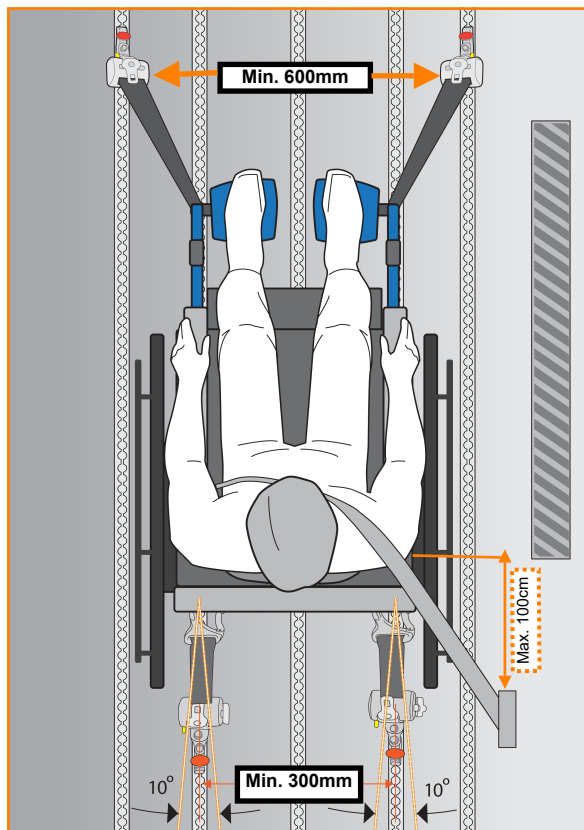


Bitte folgen Sie ausschliesslich der Bedienungsanleitung

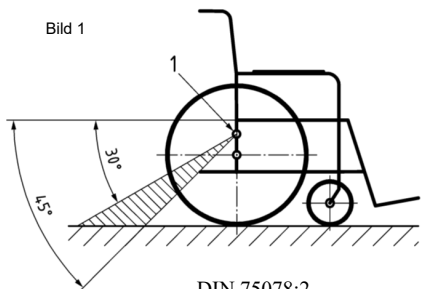


Platzierung des Rollstuhls in Fahrtrichtung und möglichst nah zur Seitenwand. Mittig und symmetrisch zu den Bodenschienen. Maximal 100cm vorderhalb der Schultergurtverankerung.



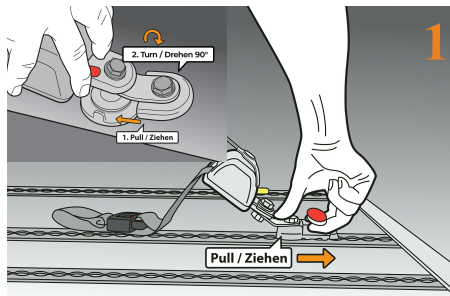
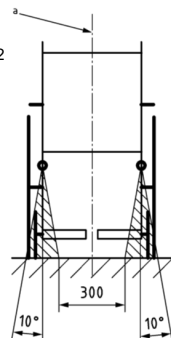
* Herstellerkennzeichnung für Befestigungspunkt gem. ISO 7176-19

Bild 1



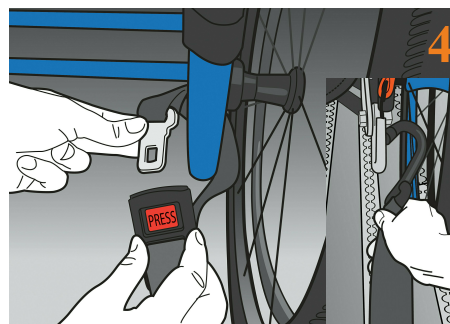
DIN 75078:2

Bild 2

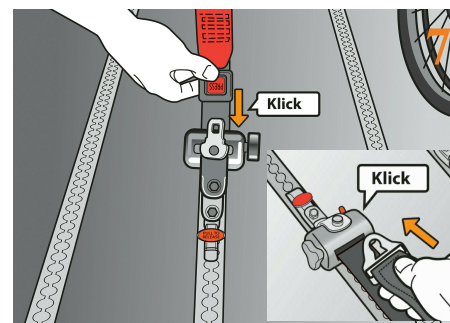


Rasten Sie die **vorderen** Fittinge der Retraktoren in die äußeren Bodenschienen.

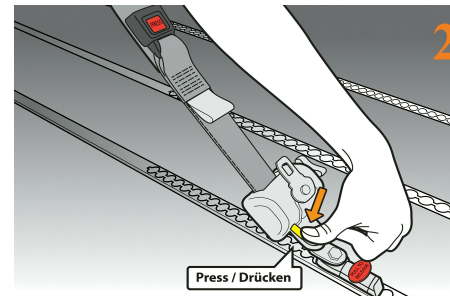
Merke: Position der Spanngurte leicht diagonal zur Fahrtrichtung und zum Rollstuhl und Abstand von einem Fitting zum anderen mindestens 600mm!



Rasten Sie danach die **hinteren** Fittinge der Spanngurte in die **hinteren** Bodenschienen und verankern Sie das Gurtsystem (Haken, Schwerlastkarabiner oder Schlaufe) an der vom Rollstuhlhersteller vorgegebenen Kennzeichnung* oder alternativ am **hinteren stabilen** Rollstuhlrahmen.

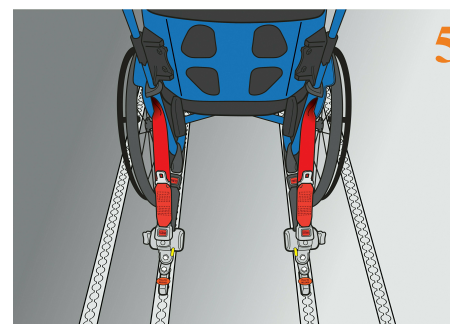


Führen Sie die beiden losen Enden des Beckengurts jeweils links und rechts am Fahrgast vorbei zwischen Rückenlehne und Seitenteilen des Rollstuhls zum Fahrzeugboden und verbinden Sie dessen Gurtschlösser mit den Schlossungen der beiden hinteren Rollstuhlgurte. (Alternativ Befestigung mit Pin Connectoren, s. Kleines Foto)



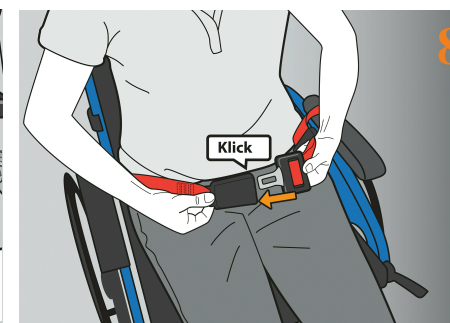
Lösen Sie den Arretierknopf und ziehen Sie die Spanngurte aus den Retraktoren.

Merke: Achten Sie zuvor darauf, dass der Rollstuhl möglichst nah zur Seitenwand sowie mittig und symmetrisch zu den Bodenschienen platziert ist. Nach der Endpositionierung sichern Sie den Rollstuhl mit der Rollstuhlbremse!

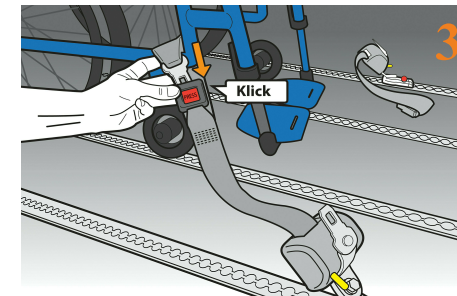


Die hinteren Retraktoren sind immer **gerade** zur Fahrtrichtung und zum Rollstuhl zu positionieren.

Merke: Der Verankerungspunkt der **hinteren** Spanngurte mit dem Befestigungspunkt am Rollstuhl sollte einen ca. 45° Winkel zum Fahrzeugboden (s. Bild 1 links) ergeben!

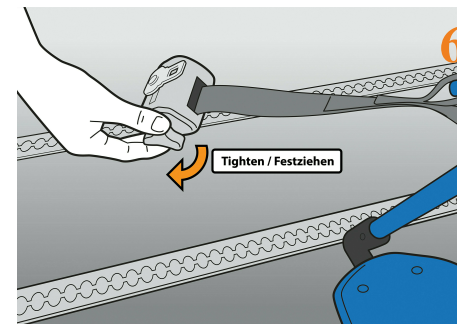


Sichern Sie jetzt den Rollstuhlfahrer mit dem Beckengurt. Der Verlauf des Beckengurts ist idealerweise **knapp über dem Beckenknochen** (keinesfalls im Bauchbereich!). **Merke:** Grundsätzlich kein Verlauf des Gurtbands über scharfe Ecken, Kanten, Spitzen o.ä.!



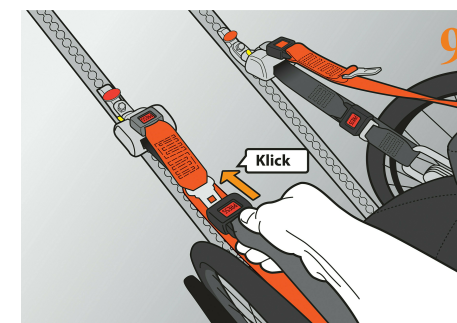
Führen Sie das Gurtband um den vom Rollstuhlhersteller gekennzeichneten Punkt* am Rollstuhlrahmen (Alternativ immer an einem **stabilen** Bereich des Rollstuhlrahmens!) und verankern Sie die Steckzunge des Gurtes im Gurtschloss. Danach die Gurte leicht vorspannen.

Merke: Gurte niemals an beweglichen Teilen wie Speichen, Rädern, Fußstützen o.ä. befestigen!



Lösen Sie nun die Rollstuhlbremsen und spannen Sie abschliessend noch einmal alle Retraktoren mit dem Handrad nach. Abschliessend Rollstuhlbremsen wieder feststellen.

Merke: Achten Sie grundsätzlich darauf, Gurte niemals zu verdrehen oder zu kreuzen!



Abschliessend verankern Sie das Gurtschloss des Schultergurts mit der Steckzunge des Beckengurts.

Merke: Der Schultergurt verläuft idealerweise mittig des Schlüsselbeins und nicht zu nah an der Schulter!